

Die Osteoporose

ist gekennzeichnet durch eine niedrige Knochenmasse und eine schlechtere Knochenqualität, so dass das Frakturrisiko ansteigt. Die Basistherapie besteht aus Vitamin D und ggf. Kalzium. Für die spezifische Therapie steht eine Reihe von Substanzen zur Verfügung, die alle nachweislich das Risiko eines Knochenbruchs senken können. Ob ein Patient spezifisch behandelt werden sollte, richtet sich keinesfalls allein nach der gemessenen Knochendichte, sondern nach einer ganzen Reihe möglicher Risikofaktoren. Wie man bei der Risikokalkulation vorgeht und was es ansonsten bei Diagnostik und Therapie zu beachten gilt, lesen Sie auf **Seite 12**

Kühlung bei Brandwunden

ist das A und O bei der Erstversorgung – so lautete das Credo lange Zeit. Das gilt im Prinzip auch nach wie vor. Out ist inzwischen jedoch zu exzessives Kühlen. Zehn Minuten reichen völlig, heißt heute die Empfehlung. Und auch beim parenteralen Flüssigkeitersatz gilt nicht mehr: „Viel hilft viel“. 1 000 ml/h für einen Erwachsenen sind genug. Weitere Tipps für die Erstversorgung von Brandverletzten finden Sie auf **Seite 40**



Der Allgemeinarzt

Fortbildung und Praxis für den Hausarzt
32. Jahrgang, Heft 11, 25. Juni 2010

Bewegungsapparat

AKTUELL

- Doch keine Hirntumoren durch Handystrahlen? 6
- Erhöhtes Krebsrisiko für Diabetiker 7
- AOK startet Online-Ärztbewertung 8
- Können NSAR Magenkrebs vorbeugen? 10

TITELTHEMA

- Christoph J. Auernhammer*
Diagnostik und Therapie der Osteoporose 12
- Wolfgang Hartung, Martin Fleck*
Bildgebende Verfahren bei Gelenkbeschwerden 16
- Markus Gaubitz*
Therapie der Rheumatoiden Arthritis 20

PRAXIS

- Qualitätsmanagement**
Wartezeiten minimieren:
Mit einfachen Mitteln zum Erfolg 24

- Arzt & Recht**
Auszeit vom Praxistrubel:
Kann ich mich jeden Freitag vertreten lassen? 26

- Unternehmen Arztpraxis**
Meine Praxis im World Wide Web (2):
Fallstricke bei der Praxishomepage 28

- Leserclub** 30

FORTBILDUNG

- Christoph Drenckhahn, Uwe Reuter*
Leitsymptom Kopfschmerz:
Rasche Einordnung durch den Hausarzt 33
- Folkert Grothusmann*
Erstversorgung von Brandverletzten:
Exzessives Kühlen ist out 40

TheBild: Science



Die Rückkehr zum Facharzt für Allgemeinmedizin

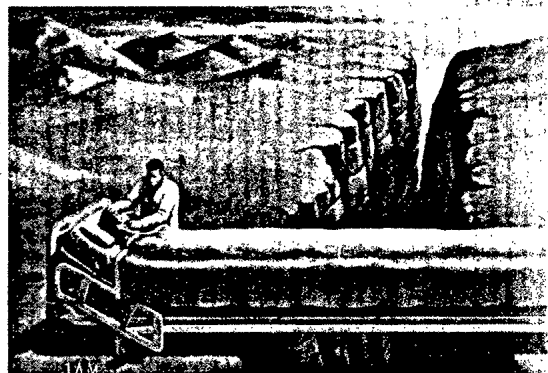
war nur ein Thema beim 113. Deutschen Ärztetag in Dresden. In einer weitestgehend harmonischen Atmosphäre fassten die Delegierten darüber hinaus zahlreiche weitere Beschlüsse nicht nur zur Struktur der Weiterbildung und zum Medizinstudium, sondern auch zur Zukunft der elektronischen Gesundheitskarte und zur Frage der Kostenerstattung. Im *Allgemeinarzt*-Interview nimmt der 1. Vizepräsident der Bayerischen Landesärztekammer und Vorstandsmitglied der Bundesärztekammer, Dr. med. Max Kaplan, zu den wichtigsten Punkten Stellung.
Seite **70**

Eine Praxishomepage

soll natürlich attraktiv sein und den Geist der Praxis widerspiegeln. Doch nur die wenigsten Hausärzte sind bereit, den Wert eines Kleinwagens in die Seitengestaltung zu investieren. Wie findet man also ein individuelles Konzept und einen geeigneten Dienstleister? Und wie lässt sich rechtlicher Ärger vermeiden? Vor allem beim Impressum, eingestellten Fotos und Skizzen, Kontaktformularen und Links zu anderen Angeboten gibt es Klippen zu umschiffen. Wie das gelingt, lesen Sie auf Seite **28**

Sterbebegleitung

gehört zu den wertvollsten Diensten und beglückendsten Erfahrungen des Hausarztes, meint der Allgemeinmediziner Dr. med. Peter Landendörfer und plädiert gerade in Zeiten einer fortschreitenden Technisierung im Medizinbetrieb für eine mehr zuwendungsorientierte Behandlung und Betreuung älterer, schwerkranker und sterbender Menschen. Dabei sollte in jedem Einzelfall wohlüberlegt gegeneinander abgewogen werden, was medizinisch machbar und was ethisch sinnvoll und vertretbar ist.
Seite **76**



Vera Seifert

Orphan Diseases: Immer mal dran denken! 43

Emil Andonow et al.

Haut-Nävi: Dem Melanom auf der Spur 46

Dialog 50

VERORDNUNG

Pharma-News 52

Referate

Typ-2-Diabetes: Nutzen GLP-1-basierter Therapien 56

„Klassische“ Mittelohrentzündung vs. Badootitis: 57

Wie unterscheiden, wie behandeln? 57

Kongressberichte

Akutes Koronarsyndrom: Neuer Plättchenhemmer 58

Vorhofflimmern: Mit direktem Thrombinhemmer bald 60

einfacher antikoagulieren? 60

Erfolgreiche Tabakentwöhnung braucht vier Säulen 62

Pflanzliche Salbe lindert stumpfe Traumata verträglich 62

Hepatitis B: Bei Risikogruppen Laborkontrolle veranlassen 64

Knochengesundheit: Gefahr durch Langzeitmedikation 64

Austauschpflicht für Opioide gefährdet Patient und Arzt 66

Neue Orthese stabilisiert Iliosakralgelenk 69

HAUSARZT + POLITIK

Deutscher Ärztetag: Wichtigste Beschlüsse 70

GKV: Keine Angst vor demographischer Entwicklung 72

HzV-Vertrag mit der TK: Kossow klärt auf 74

SERVICE

Journal

Dem Leben am Lebensende dienen 76

Grillen: Tipps zum Spiel mit dem Feuer 78

Urlaubskosten: Wo ist der Euro was wert? 78

Kurz & gut 80

Rezeptfrei: Das Prinzip des Vergessens 82

Impressum 17